

Innerfamiliäre Gewalt

22.05.2024 (Mi)Seminar-Nummer: 24 0357

Dieses Seminar richtet sich an Kinderschutzfachkräfte, Fachkräfte aus der Jugendhilfe, Schule und Gesundheitswesen sowie andere Berufsgruppen, die im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind.

In Deutschland ist jeder Vierte mindestens einmal im Leben innerhalb seiner Familie körperlich und/oder sexuell misshandelt worden. Betroffene verhalten sich unterschiedlich und manchmal ahnen die Fachkräfte nur, dass etwas nicht stimmt. Gewalt in der Familie bringt bei allen Beteiligten, Schuldgefühle hervor und die daraus entstehende Scham bereitet einer Tabuisierung den Weg. Die Betroffenen trauen sich häufig nicht darüber zu sprechen oder sich Hilfe zu holen.

Das Seminar bietet Fachkräften ein fundiertes Wissen zum Thema „Häusliche Gewalt“ und veranschaulicht die Auswirkungen auf Betroffene und deren Kinder.

Gleichwohl informiert es über die Hilfestruktur mit ihren differenzierten Angeboten. In diesem sensiblen Kontext gilt es öfentliche Kommunikation zu vertiefen und mit den Betroffenen und Kindern im wertschätzenden Kontakt zu bleiben. Die besondere Betroffenheit der Kinder wird zwischen einfühlsamen Angeboten und einer möglichen Kindeswohlgefährdung ausgelotet.

Inhalte:

- Grundlagenwissen zu häuslicher Gewalt, deren Dynamik und Auswirkungen auf Frauen und mitbetroffene Kinder.
- Informationen zum deutschlandweiten Hilfenetz.
- Reflexion der eigenen Haltung im Spannungsfeld von Parteilichkeit und Allparteilichkeit.
- Einübung öffentlicher systemischer Fragetechniken als anschlussfähige Methodik in der Beratung von Betroffenen.
- Erarbeitung von Unterstützungsangeboten für mitbetroffene Kinder.

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09:00 bis 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Weinsberger Forum

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:15 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Sabine Gruber, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Systemische Supervisorin, Traumapädagogin, Lerntherapeutin, Mediatorin, Sozialfachwirtin, Insoweit erfahrene Fachkraft

Teilnahmegebühren:

Seminar : 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,-€ (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH

Weinsberger Forum

Hirschbergstr. 17

D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum